

# Ein Wiedersehen mit Freunden

Schüler aus Partnerstadt Bytów sind eine Woche lang in Frankenberg zu Gast

*Von Karl-Hermann Völker*

**Frankenberg.** Frischer Wind weht seit Montag durch Frankenbergs jüngste Städtepartnerschaft: Eine Woche lang sind seit Montag 20 Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums Nr. 2 aus der polnischen Stadt Bytów in der Burgwaldschule zu Gast. Am Dienstag wurden sie im Sitzungssaal des Rathauses mit ihren Lehrkräften Alicia Brzeska, Elżbieta Kaczyńska, Mirosław Sobczyński und Michael Kaspar von Bürgermeister Christian Engelhardt offiziell willkommen geheißen.

„Ich sehe in diesem Besuch die große Chance, dass wir uns nun in Deutschland nun auch stärker zu den osteuropäischen Ländern hin orientieren, mit denen uns so viel verbindet“, erklärte der Bürgermeister, der am 13. Juli 2008 den Partnerschaftsvertrag mit Bytów unterzeichnet hatte. Schon in den Jahren zuvor hatte die Burgwaldschule verschiedene Schüleraustausche mit dem Gymnasium Nr. 2 in Bytów organisiert, bei denen sich besonders Musiklehrer Michael Kaspar engagierte.

Daraus sind mittlerweile Freundschaften entstanden. Einige der polnischen Schülerinnen kamen bei diesem Schüleraustausch nun sogar schon zum zweiten Mal nach Frankenberg. „Wir haben uns richtig auf ein Wiedersehen gefreut“, sagte Rektor Helmut Klein, der die Besuchergruppe beim Empfang im Rathaus begleitete.

Bei einem Rundgang durch die Frankenger Altstadt informierten sich die Gäste anschließend über die Geschichte der Stadt im Mittelalter, die Liebfrauenkirche, den großen Stadtbrand von 1476, den Rathausbau vor 500 Jahren und die schönsten erhaltenen Fachwerkhäuser. Im Kreisheimatmuseum erwartete Heiner Wittekindt die Bytöwer Gäste und führte sie durch die Philipp-Soldan-Sonderausstellung.

Auf dem Begegnungsprogramm der jungen Vertreter aus der polnischen Partnerstadt stehen in dieser Woche neben der stundenweise Teilnahme am Unterricht in der Burgwaldschule ein Tagesausflug nach Kassel mit Besuch der Wasserspiele im Bergpark Wilhelmshöhe, das Kennenlernen von Edersee und Schloss Waldeck, eine Betriebsbesichtigung der Viessmann-Werke in Allendorf/Eder und ein gemeinsamer Tagesausflug mit den Gastgeber-Schülern nach Frankfurt.

Am Donnerstagabend erwartet die Gäste aus Bytów mit ihren Partnerschülern, Gastgeber-Eltern und Lehrern ein geselliger Grillabend auf dem Schulhof der Burgwaldschule. Dann wird auch die Rock-AG „Little Wings“ auftreten, die früher schon mit Michael Kaspar in der polnischen Partnerstadt zu Gast war und dort erste freundschaftliche Bande geknüpft hatte.

Am Samstagmorgen heißt es dann wieder Abschied nehmen –Treffpunkt ist das Atrium der Burgwaldschule.



**Rundgang durch die Stadtgeschichte:** Nach einem Empfang im 500-jährigen Rathaus stellten sich die Schüler aus dem Bytów Gymnasium Nr. 2 mit ihren Begleitern zu einem Erinnerungsfoto auf. Rechts im Bild Michael Kaspar und Rektor Helmut Klein von der Burgwaldschule.

#### **Heimatmuseum:**

Begegnung mit Philipp Soldan: Im Kreisheimatmuseum erläuterte Heiner Wittekindt den jungen polnischen Besuchern die Sonderausstellung mit der kunstvollen Ratsherrenbank.



**Lebendige Stadtgeschichte**, hier am Iller-Mones-Denkmal, erlebten bei einem Rundgang durch Frankenberg 20 Mädchen und Jungen aus Bytów, die zurzeit innerhalb der seit einem Jahr bestehenden Städtepartnerschaft an der Burgwaldschule zu Gast sind. Sie wurden am Dienstag im Rathaus offiziell *willkommen geheißen*.  
(zve) Fotos: Völker